

Motorlauf 220SEb unrund und es wird immer schlimmer

Post by "111erBernd" of Nov 27th 2020, 4:41 pm

...der turnusmäßige Tausch der Leitungen durch Kavitation betrifft nur die „frühen“ Leitungen. Laut damaliger BOSCH-Interner Anweisung erkennbar an der gelbchromatierten Farbe der Leitungen. Ab Anfang 1963 waren fast immer die „silbernen“ Leitungen verbaut, denen der Kavitationeffekt nichts anhaben kann. Deshalb müssen DIESE Leitungen auch nicht getauscht werden. Also bitte Ausführung prüfen.

Zu dem genannten Fehlerbild nur soviel: auch ich habe genau das gleiche Fehlerbild nach kompletter Reviedierung durch AI-Motors meines M127 gehabt. Die Ursache war einzig der verwendete Bleifreizusatz, der zu meinem und Matthias Schubert's Erstaunen für massive Korrosion an den nagelneuen Ventilen gerührt hatte. Ergo: Kopf nochmal runter alles entrostet und die Ventile nochmal einschleifen. Das war 2001! Seither bin ich 28.000 Km ohne einen Tropfen Zusatz und E05 95Oktan unterwegs und hatte nie mehr ein Problem. Allerdings sind die „frühen“ Köpfe doch recht weich, so dass nach 5000 Km ein spürbar kleineres Ventilspiel feststellbar ist, dass wir uns mit den etwas schlechteren Schmierbedingungen bei Bleifreibetrieb erklärt haben. Wer Details möchte bitte gerne PN.

Gruß Bernd